

IQ Fachtag: „Hier gesucht – da gefunden. Fachkräfteeinwanderung als Chance“

Wetzlar | Am 23.06.22 veranstaltete die [IQ Informationsstelle Fachkräfteeinwanderung Mittelhessen](#) einen Fachtag zu Themen rund um das Fachkräfteeinwanderungsgesetz in Gießen.

Am 1. März 2020 trat das Fachkräfteeinwanderungsgesetz (FEG) in Kraft. Zeitgleich wurden deutschlandweit Informationsstellen geschaffen, bei denen sich kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) zu dieser Thematik informieren, beraten und unterstützen lassen können. Die Informationsstellen sind über das IQ Landesnetzwerk Hessen Teil des bundesweiten Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“, das seit vielen Jahren eine vielfältige Informations-, Beratungs- und Unterstützungsplattform für Unternehmen wie für Migrant*innen und für interessierte Fachkräfte in Drittstaaten bietet, mit dem Ziel, die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in den Arbeitsmarkt in Deutschland nachhaltig zu verbessern.

Die IQ Informationsstelle Fachkräfteeinwanderung Süd- und Mittelhessen ist im Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft angesiedelt. Neben der Aufgabe, KMU vor und während des Einreiseprozesses einer Fachkraft oder einer/s Auszubildenden zu beraten und zu begleiten, gehört auch Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit zu ihren Tätigkeitsschwerpunkten. So veranstaltete die „IQ Informationsstelle Fachkräfteeinwanderung Mittelhessen“ im vergangenen Jahr acht Runde Tische in den Regionen Limburg-Weilburg, Wetterau, Lahn-Dill und Kreis Gießen und war zusammen mit der „IQ Informationsstelle Fachkräfteeinwanderung Nordhessen“ Mitveranstalter eines digitalen Fachtags, zu dem schwerpunktmäßig aus den Regionen Kassel, Marburg, Vogelsberg, Hersfeld-Rotenburg und Fulda eingeladen worden war.

Der jüngste Fachtag „Hier gesucht – da gefunden. Fachkräfteeinwanderung als Chance“ war die erste größere Veranstaltung in Präsenz in diesem Jahr. Mit rund 40 Teilnehmenden war der Fachtag gut besucht. Neben den Veranstaltern selbst waren beteiligt: Die Mobile Anerkennungsberatung („MoAB“, INBAS GmbH), der Arbeitgeberservice Gießen mit gleich zwei Fachvorträgen sowie das Welcome Center Hessen.

Den Anfang machte die „IQ Informationsstelle Fachkräfteeinwanderung Mittelhessen“ mit einer kurzen Vorstellung der Infostellen und einem anschließenden Vortrag über das FEG und das beschleunigte Fachkräfteverfahren. Im Anschluss gab Frau Leiser-Bdoian eine Übersicht über die [Anerkennung ausländischer Abschlüsse](#). Vom [Arbeitgeberservice Gießen](#) stellte Frau Ratz den Arbeitgeberservice im Kontext der Fachkräfteeinwanderung vor, gefolgt von einem Vortrag über EURES Ihrer Kollegin aus Friedberg, die EURES-Beauftragte Manuela Becker.

Den Abschluss bildete der Vortrag von Herrn Coronado vom Welcome Center Hessen, der verdeutlichte, was alles zu bedenken und zu berücksichtigen ist für Arbeitgeber*innen, aber auch für uns als Gesellschaft, um eine nachhaltige Integration ausländischer Mitarbeiter*innen zu gewährleisten.

In einer lockeren und offenen Atmosphäre wurde viel miteinander gesprochen, sich ausgetauscht und bei gutem Essen Kontakte geknüpft. Die Vorträge wurden aufmerksam verfolgt und aktiv durch Fragen und Anmerkungen begleitet. In den Pausen wurden die Themen vertieft oder sich an Ständen über weitere Themen informiert.

Mit einem Stand vertreten waren die [Sportjugend Hessen](#), die ihre Integrationsarbeit präsentierte, die Handwerkskammer Wiesbaden informierte an ihrem Stand über „[Willkommenslotsen](#)“ und "[Passgenaue Besetzung](#)" und auch die [Kreishandwerkerschaft Hersfeld-Rotenburg](#) war mit einem Stand und mit drei Ansprechpartnern vertreten. Das BWHW präsentierte die Projekte [Wirtschaft integriert](#) und Ausbildung in Teilzeit.

Am Nachmittag ging die kurzweilige Veranstaltung zu Ende. Das Feedback der Teilnehmenden war durchweg positiv und es wurde mehrfach der Wunsch nach der Teilnehmenden-Liste geäußert, um mit dem einen oder anderen nochmal Kontakt aufnehmen zu können. Die Mitarbeiter*innen der „IQ Informationsstelle Fachkräfteeinwanderung Mittelhessen“, Axel Biermann, Claudia Hanitsch und Paul Sarges freuten sich über die gelungene Veranstaltung.